

Gemeinde- blatt

kostenlos an
alle Haushalte

3. Jahrgang · 29. September 2000 · Nr. 9

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE LEUTERSDORF



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

am 3. Oktober 2000 feiern wir den 10. Jahrestag der Deutschen Einheit. Wir wollen kein großes Fest begehen, weil noch viele Ziele und Aufgaben offen und unerfüllt sind.

Ich möchte aber diesen Tag einmal als Anlass nehmen, auf einen kleinen Rückblick unserer Gemeindeentwicklung.

Vor 10 Jahren hat keiner gewusst, was uns im Einzelnen erwartet, wie sich die Gemeinde in der Infrastruktur, Industrie, Gesundheitswesen, Handwerk und Gewerbe, Schulen, Kindertagesstätten, Vereine usw. entwickelt bzw. ob alles so erhalten bleibt. Heute wissen wir, wie sich das Eine oder Andere entwickelt hat!

Als Bürgermeister kann ich einschätzen, dass wir einen sehr großen Schritt in der Verbesserung der Infrastruktur in unserer Gemeinde getan haben. So wurden etwa 60 % der gesamten kommunalen Straßen mit einer neuen bituminösen Deckschicht versehen, 50 % der geplanten Kanäle für Schmutzwasserableitung verlegt. Es wurden damit Voraussetzungen für die Modernisierung der Wohnhäuser und den Erhalt der Betriebe C.F. Weber und der Veredlung Erba-Lautex bzw. den Neuanschluss für den Betrieb Technische Federn Zimmermann geschaffen. Viele Fußwege wurden neu gebaut, die Turnhallen, Schulen, Kindertagesstätten saniert und neue Möbel angeschafft.

Es wurden 5 Brücken und zwei neue Feuerwehrdepots gebaut und ein modernes Löschfahrzeug angeschafft. Zur Bilanz gehört auch ein neues Sechsfamilienhaus an der Mittelstraße. Damit hat die Gemeinde ebenfalls einen Beitrag zum schönen moderneren Wohnen geleistet. Zuvor wurde das Kino, welches ein Schandfleck für die Gemeinde war, abgerissen. Man könnte jetzt noch vieles anführen, was durch die Gemeinde investiert bzw. verbessert wurde. Ich möchte darauf verzichten, da jeder Einwohner, der Verbesserungen sehen will, auch diese erkennt und anerkennen wird.

Eine traurige Bilanz gibt es leider auch in unserer Gemeinde mit der Arbeitslosigkeit überwiegend bei Frauen und dem ungenügenden Lehrstellenangebot für unsere Schulabgänger. Obwohl durch die Gemeindeverwaltung ständig AB-Maßnahmen beim Arbeitsamt beantragt wurden, konnte dieses Problem der Erwerbslosigkeit nicht wesentlich beeinflusst werden. In den nächsten Jahren ist es dringend erforderlich, die vorhandenen Arbeitsplätze zu erhalten und Schritt für Schritt neue zu schaffen, dass zumindest unsere Jugend eine

weiter auf Seite 2

Achtung · Achtung · Achtung Tanz im Oktober

Mit der Diskothek Akzent in der Sporthalle
Leutersdorf am 14. Oktober 2000 – 20.00 Uhr

Einlass: 19.00 Uhr Eintritt: 5,00 DM

Es lädt herzlich ein:

SG Leutersdorf, Sekt. Fußball, Herr Tryzna



Termine für den Monat Oktober 2000

- 2. 10. Fackelzug mit Lagerfeuer an der Forstenschanze
TSV Spitzkunnersdorf - Abteilung Ski
- 5. 10. Kurzpartie zur Karasekschenke
TSV Spitzkunnersdorf – RRR
- 7. 10. Radwanderung
TSV Spitzkunnersdorf – Turnen
- 15. 10. Drachenfest – Treff Forstenschanze
TSV Spitzkunnersdorf – Abteilung Ski
- 15. 10. Festkonzert – Kretscham
Sängerbund Spitzkunnersdorf e.V.
- 22. 10. Kirchweihfest – Kirche Spitzkunnersdorf
- 28. 10. Stiftungsfest „139 Jahre Turnen in Spitzkunnersdorf“



Wohnhaus – Straße der Jugend 9

Foto: G. Marschner



Neu errichtetes Eigenheim, Bergstraße 17 Foto: G. Marschner

Lehrstelle und anschließend eine Anstellung findet, damit sie bodenständiger wird. Der Gemeinderat wird alle Aktivitäten in diesem Bereich voll unterstützen.

Aber auch die Vereine und Kirchen werden finanziell oder durch unentgeltliche Bereitstellung von Räumlichkeiten bei ihrer Arbeit unterstützt. Sehr stolz kann unsere Gemeinde auf die vielen fleißigen Einwohner sein, die ihre Häuser und Gärten so schön hergerichtet haben. Dieser Fleiß zahlt sich in dem bereits eingesetzten Zuzug von Neubürgern aus. Jedes Jahr werden viele Häuser modernisiert und zirka 10-15 Eigenheime neu errichtet. Durch die Bautätigkeit konnte seit 1996 in ganz kleinen Schritten die Einwohnerzahl wieder erhöht werden. So hat jetzt unsere Gemeinde etwa 4500 Einwohner. Leider ist die Zahl der jährlichen Geburten nicht gestiegen. Schade!

Erfreulich ist auch, dass die Gemeinde trotz der vielen Investitionen und Aufgaben in allen Bereichen, die in den letzten 10 Jahren abgearbeitet bzw. geleistet wurden, keine Schulden und eine ordentliche Rücklage ausweist, die es weiterhin ermöglicht, die Investitionstätigkeit wie bisher weiterzuführen.

Zum Schluss möchte ich allen Einwohnern danken, die in den letzten Jahren im Interesse der Gemeinde und des Gemeinwohl's Aufgaben übernommen und dafür viel Kraft und Zeit eingesetzt haben.

Besonders danke ich den ehemaligen und jetzigen Gemeinde- und Ortschaftsräten, unserem Ortsvorsteher Herrn Neumann, allen Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung mit allen Nebenabteilungen, die mich die letzten 10 Jahre in meiner Arbeit begleitet und mit dazu beigetragen haben, dass diese guten Ergebnisse erreicht werden konnten.

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Bürgermeister
Bruno Scholze

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Im Zusammenhang mit einer Katastermessung in der Gemarkung Oberleutersdorf wurden im August 2000 Abmängelmängel beseitigt. Betroffen sind folgende Flurstücke:

143/6, 403, 405, 449/1, 450

Die Katastermessung erfolgte auf Grundlage des Sächsischen Vermessungsgesetzes (SächsVermG) vom 2. August 1994 und der Liegenschaftskatasterverordnung (LiKaVO) vom 17. Dezember 1993. Die Veränderungsnachweise und dazugehörige Vermessungsschriften können im Vermessungsbüro Gerald Hartstein, Rathenaustraße 9, 02730 Ebersbach, Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr eingesehen werden.

Die Abmarkungen gelten zwei Wochen nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann binnen eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Vermessungsbüro Hartstein, Rathenaustraße 9, 02730 Ebersbach einzulegen. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der Monatsfrist beim Landesvermessungsamt Sachsen, Postfach 100 306 in 01073 Dresden eingeht.

Gerald Hartstein, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 9. Oktober 2000, 19.00 Uhr im Sitzungszimmer, Hauptstraße 24 statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen an der Verkündigungstafel des Gemeindeamtes, Hauptstraße 9, in Leutersdorf und an der Verkündigungstafel des Verwaltungsgebäudes, Hauptstraße 13a, in Spitzkunnersdorf.

Interessierte Bürger sind zur Sitzung recht herzlich eingeladen.

Beschlüsse

Gemeinderatssitzung

21. August 2000

ÖFFENTLICHER TEIL

Beschluss Nr. 85/08/00

Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen;
1 Stimmenthaltung



Beschluss Nr. 86/08/00

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 20/07/00 L - Marko Israel, Leutersdorf - Dachgeschossausbau am Wohnhaus Kiesweg 1
Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 87/08/00

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 21/08/00 L - Jürgen Hampel, Leutersdorf - Anbau eines Balkons an das Wohnhaus Seifhennersdorfer Straße 35
Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 88/08/00

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 22/08/00 L - Gunther Saliger, Leutersdorf - Errichtung eines Blockhauses auf dem Flurstück 277/1 Neuleutersdorf
Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 89/08/00

Vergabe der Bauleistung - Straßendeckenbau und Regenwasserkanal am Hetzwalder Ring
Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 90/08/00

Kauf eines Stufenbarrens für den Schul- und Freizeitsport
Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 91/08/00

Ausführung von Planungs- und Bauleistungen zur Umnutzung von Räumen der Grundschule Spitzkunnersdorf für einen Lebensmittelmarkt
Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Technischer Ausschuss

11. September 2000

Beschluss Nr. 92/09/00

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 08/07/00 Sp - Silke Schmidt, Spitzkunnersdorf - Anbau an das Einfamilienhaus Dorfstraße 5 in Spitzkunnersdorf und Ausbau des ungenutzten Dachgeschosses mit verbundener Fassadenänderung
Abstimmungsergebnis: 3 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 93/09/00

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 09/08/00 Sp - Andreas Kahlert, Spitzkunnersdorf - Einbau einer Schleppgaue im Wohnhaus Hauptstraße 28 in Spitzkunnersdorf
Abstimmungsergebnis: 3 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 94/09/00

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 10/08/00 Sp - Pierre Mittenzwei und Elke Schönfelder, Oderwitz - Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Flurstück 315 in Spitzkunnersdorf
 Abstimmungsergebnis: 3 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 95/09/00

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 11/08/00 Sp - Lars Reichel, Spitzkunnersdorf - Anbau an das vorhandene Wohngebäude Hauptstraße 2 in Spitzkunnersdorf
 Abstimmungsergebnis: 3 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 96/09/00

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 12/08/00 Sp - Uwe Wehner, Zittau - Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 633 in Spitzkunnersdorf
 Abstimmungsergebnis: 2 + 1 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Beschluss Nr. 97/09/00

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 23/09/00 L - Rudenz Wünsche, Leutersdorf - Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 285 a Oberleutersdorf
 Abstimmungsergebnis: 3 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 98/09/00

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 24/09/00 L - Rudenz Wünsche, Leutersdorf - Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 285 b Oberleutersdorf
 Abstimmungsergebnis: 3 + 1 Ja-Stimmen

Weitere amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Bürgermeister

Achtung

am **2. Oktober 2000** haben das Gemeindeamt Leutersdorf, das Verwaltungsgebäude in Spitzkunnersdorf und die Kindereinrichtungen geschlossen.
 Am **30. Oktober 2000** bleiben die Kindereinrichtungen ebenfalls geschlossen.

Hauptamt

Schrottcontainer bei ehemaliger Deponie wurde abgezogen

Da es, trotz ständiger Bitten im Gemeindeblatt, weiterhin zu Müllentsorgungen in und neben den Behälter auf dem Containerstellplatz bei der ehemaligen Deponie gekommen ist, wird der Schrottcontainer ab sofort nicht mehr für das Sammeln bereitstehen. Wir bitten Sie deshalb, sich an Herrn Günter Lohse zu wenden. Herr Lohse wird ab sofort diese Annahme durchführen. Näheres entnehmen Sie bitte der Annonce in diesem Gemeindeblatt. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Abfuhrtermine

„Gelber Sack/Gelbe Tonne“

13. 10. 2000 Leutersdorf
 12. 10. 2000 Spitzkunnersdorf

Wohnungsangebote in Leutersdorf OT Spitzkunnersdorf

4-Raum-Wohnung modernisiert mit Zentralheizung in Spitzkunnersdorf, Hauptstraße 35, 1. Etage, 75,28 m²

3-Raum-Wohnung modernisiert mit Zentralheizung in Spitzkunnersdorf, Hauptstraße 47, Erdgeschoss, 65,93 m²

Die Kaltmiete beträgt jeweils **8 DM/m² + Nebenkosten** (kaufionsfrei). Bitte wenden Sie sich an die Dehner Wohnungsverwaltung, Tel. 03 58 42/2 60 24 bei Jänsch nach 18.00 Uhr.

4-Raum-Wohnungen in Spitzkunnersdorf, ca. 71 m²

3-Raum-Wohnungen in Spitzkunnersdorf, ca. 58 m²

Alle Wohnungen mit Gaszentralheizung, gefliestes Bad mit Wanne, Waschmaschinenanschluss, WW-versorgung. Mietpreis nach Ausstattung (auch einzugsfertig!). Parkmöglichkeiten vorm Haus, Garagenmietung möglich.

Interessenten melden sich bei der V & V Bau- und Vertriebs GmbH, Haus- und Wohnungsverwaltung, Bahnhofstraße 6, 02763 Zittau, Telefon: 0 35 83/51 41 42 oder Fax: 0 35 83/51 41 43

2-Raum-Wohnung renoviert, preiswert, ohne Kautions (älteres Ehepaar erwünscht!) in Spitzkunnersdorf, Lindenweg 2. Wenden Sie sich bitte an Frau Neumann, Telefon: 03 58 42/62 58 83

Altersgerechte Wohnungen in Leutersdorf

Tag der offenen Tür



Am **28. Oktober 2000** in der Zeit von **10.00 - 17.00 Uhr** möchten wir alle interessierten Bürger recht herzlich zu einer Besichtigung unseres Mehrfamilienhauses auf dem **Teichweg 4** in Leutersdorf einladen. Überzeugen Sie sich selbst von der praktischen Seite einer solchen Wohnung. Ganz besonders würden wir uns über einen Besuch der Nachbarn freuen, die in der Bauphase wenige Einschränkungen erdulden mussten und bei denen wir uns auf diesem Wege für ihr Verständnis bedanken möchten.

Ihr Ehepaar Paul

Leckerschdurer Schiss'n 2000

Auch wenn in diesem Jahr das Wetter nicht gerade das beste war, so können wir doch wieder mit unserem Leckerschdurer Schiss'n zufrieden sein. Es kamen zahlreiche Besucher, um sich wieder mit alten Bekannten zu treffen, sich bei Bier und Bratwurst zu unterhalten, etwas Süßes zu naschen oder sich an dem Angebot der Schausteller zu belustigen. Als Abschluss wurde trotz des miserablen Wetters ein Höhenfeuerwerk geboten, mit dem wir uns nicht „verstecken“ brauchten.



Blick auf die Kindereisenbahn auf dem Schiss'n 2000

Den Schaustellern, den Händlern, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr von Leutersdorf und den Helfern, die noch nicht genannt wurden, möchten wir unseren Dank an der Gestaltung des Leckerschdurer Schiss'n aussprechen.

Im nächsten Jahr sehen wir von der Durchführung der Veranstaltung ab, da an diesem Wochenende der „Tag der Sachsen“ in Zittau stattfindet.

Unserer Kreisstadt wünschen wir dabei viel Erfolg und hoffen auch, dass viele Einwohner aus Leutersdorf daran teilnehmen werden.

Für 2002 ist, anlässlich des 10. Leckerschdurer Schiss'n nach der Wende, eine größere Veranstaltung geplant. Vielleicht wird auch wieder ein kleiner Festumzug durchgeführt, da unsere Wehr ihr 140-jähriges Jubiläum feiert.

Hundeschau 2000

Sympathischster Hund von Leutersdorf

Am Sonnabend, den 16. September 2000 führten wir, die schon in den letzten Gemeindeblättern angekündigte Hundeschau zur Wahl des „Sympathischsten Hundes von Leutersdorf“ durch. Es wurden insgesamt 13 Hunde aus Leutersdorf für diesen Wettbewerb angemeldet. Diese waren:

der Yorkshireterrier, Lisa, von Familie Michel
 der Irish-Setter, Bobby, von Familie Barby
 der Mischling, Cina, von Familie Flemming
 der Collie, Perry, von Herrn Fuchs
 der Golden Retriever, Jessy, von Familie Marche
 der Afghanische Windhund, Murphy, von Familie Istel
 der Spitz, Pfiffi, von Frau Solbrig
 der Deutsche Schäferhund, Bronco, von Familie Marschner
 der Pekinese, Mobby, von Frau Schmidt



der Collie, Merlin, von Familie Stark
 der Akita-Inu, Berry, von Familie Rönsch
 der Tibethund, Taschi, von Familie Schmidt und
 der Collie, Gauner, von Herrn Winter

Sieger der diesjährigen Schau wurden Familie Rönsch mit ihrem Akita-Inu, Berry, den 2. Platz belegte Familie Schmidt mit ihrem Tibethund, Taschi, und den 3. Platz Familie Marschner mit Schäferhund, Bronco. Die Gewinner erhielten alle einen Pokal sowie einen Sack Hundefutter, gesponsert von Herrn Miertzschke. Alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde, einen Hundefuttergutschein im Wert von 30,- DM und einen Hundeknochen als Belohnung für den Hund.



Der Hund von Michels musste die letzten Runden getragen werden. Die Pfoten waren etwas zu kurz und das Gras zu hoch



Sieger der Hundeschau 2000 in Leutersdorf

Ein besonderer Dank an die Jurymitglieder, Herrn Nanning als Vorsitzenden, Frau Greth, Frau Franze, Herrn Otto, Herrn Miertzschke, Philipp Scholz und an die Hundeführer. Herrn Miertzschke aus Ruppertsdorf danken wir besonders für seine Husky-Vorführung, die die Hundeschau abrundete.

Rechnungsamt/Steuern

Barzahler für Grundsteuer

Wir möchten alle Barzahler, die ihre Grundsteuer in vierteljährlichen Raten entrichten, darauf hinweisen, dass die letzte Rate, mit der Fälligkeit 15. November, eine geringe Änderung in der Höhe des Betrages aufweisen kann. Bitte schauen Sie vor der Einzahlung in Ihrem Grundsteuerbescheid nach, um geringe Differenzen zu vermeiden, die sich sonst jahrelang aufstauen.

Naturschutz

Neophyten in Spitzkunnersdorf

Im Landkreis-Journal vom 21.06.2000 Ausgabe-Nr. 132 ist bereits über das Projekt der Kartierung von Neophytenbeständen im Landkreis Löbau-Zittau berichtet worden.

Bei der Kartierung wird besonderes Augenmerk auf die Problemplantzen

der Japanische Staudenknöterich (*Reynoutria japonica*)
 der Sachalin-Knöterich (*Reynoutria sachalinensis*)
 das Indische Springkraut (*Impatiens glandulifera*) und
 der Riesenbärenklau (*Herculeum mantegazzianum*) gelegt.

Bei Feststellung dieser Pflanzenarten ist eine gezielte Reduzierung im Anfangsstadium zu empfehlen. Der Japanische Staudenknöterich, der Sachalin-Knöterich und das Indische Springkraut werden durch regelmäßiges Abschneiden der Pflanze reduziert. Beim Riesenbärenklau empfiehlt es sich, die Pflanze abzumähen und deren Wurzeln auszustechen. Achtung!!! Bei

Berührung mit dieser Pflanze und direkter Sonneneinstrahlung kann es u. a. zu Verbrennungen der Haut kommen. Bei der Entsorgung ist darauf zu achten, dass nur die Grünteile kompostiert werden sollen. Die Blüten, Samentteile und Wurzeln sollten verbrannt werden. Somit kann auch der Eigentümer selbst dazu beitragen, dass diese Pflanzen sich nicht weiter in unserer heimischen Vegetation etablieren können.

Im Zusammenhang mit der Kartierung ab September in Spitzkunnersdorf wird darum gebeten, den legitimierten Personen (durch schriftliche Berechtigung des Landratsamtes) den gegebenenfalls erforderlichen Zugang auf Grundstücke zu ermöglichen. Außerdem sind diese berechtigt, Angaben zu Eigentums- und Nutzungsverhältnissen von Grundstücken mit Vorkommen von Neophyten einzuholen. Wir bitten daher alle privaten und juristischen Personen die Kartierung zu unterstützen.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen im Naturschutzzentrum Mittwochs in der Zeit von 13.30 - 15.30 Uhr (Tel.: 0 35 83/51 25 12) gerne zur Verfügung.

Verschiedenes

Ortschronik

In den letzten 10 Jahren hat sich in unserem Ort so einiges getan. Zur Erinnerung führen wir in diesem und den nächsten Gemeindeblättern Gebäude, Bauwerke und sonstige Anlagen

aus unserem Ort auf, deren Sanierung besonders gut gelungen ist. Natürlich können wir nicht alle erwähnen, deshalb bitten wir um Verständnis, wenn Ihr Haus nicht mit dabei sein sollte, obwohl es vielleicht mit in diese Rubrik passt. Nicht immer haben wir auch das nötige Bildmaterial dazu.

Gaststätte Oberkretscham - Friedrich-Ludwig-Jahn-Str.

Durch Familie Bernd wurden in den letzten Jahren umfangreiche Sanierungsarbeiten durchgeführt. Heute ist es ein wunderschönes Familienhotel mit einem rustikal eingerichteten Gasthaus.



früher



heute

Hauptstraße 38 in Leutersdorf

Mit hohen Kosten und Mühen wurde die alte „Schwesternstation“ durch Familie Schäfer vorgerichtet, in der sich heute der Quelleladen mit Post- und Lottoannahme befindet. Der alte Türstock kommt nach der Renovierung besonders gut zur Geltung.



früher



heute

Straße der Jugend 22

Vor ein paar Jahren hätte sich keiner vorstellen können, dass dieses Haus jemals wieder so ein Schmuckstück wird. Alle Details (Türstock sowie Fensterbänke) sind erhalten geblieben.



Gemeindezentrum - Hauptstraße 13a in Spitzkunnersdorf

Früher die Schule des Ortes, heute ein gepflegtes und glänzendes Gemeindezentrum, in dem sich die Gemeindeverwaltung sowie das schöne und geräumige Heimatzimmer und eine Zweigniederlassung der Kreissparkasse Löbau-Zittau befinden. Im Anbau ansässig sind die Rettungswache des Landkreises, die Bücherei und ein kleines Landwarenkaufhaus, das zur Zeit eingerichtet wird.



Brücke am Hofeteich

Diese Brücke am Hofeteich wurde 1996 in einer sehr kurzen Zeit saniert.



Wir möchten nochmals allen Hausbesitzern danken, für ihren Einsatz und den Willen zum Erhalt ihrer Häuser und somit der Verschönerung des gesamten Ortsbildes. Falls Sie uns noch weitere Bilder zum Vergleich anbieten können, bitten wir Sie,

diese im Gemeindeamt Leutersdorf bei Frau Marschner oder in Spitzkunnersdorf bei Frau Haselbach abzugeben. Vielleicht finden Sie dann im nächsten Gemeindeblatt Ihr Haus wieder.

TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.

Abteilung Turnen, Gymnastik, Breitensport



Liebe Sportlerinnen und Sportler,

wir möchten euch an dieser Stelle an einige Termine aus dem Jahressportplan erinnern:

Die nächste Vorstandssitzung findet am **5. Oktober** statt. Hierzu sind **alle Übungsleiter** recht herzlich mit **eingeladen**, um gemeinsam über bevorstehende Veranstaltungen zu sprechen und unsere Gedanken für den Arbeits- und Sportplan 2001 zusammenzutragen.

Am **7. Oktober** starten wir wieder zu unserer alljährlichen **Radrundfahrt** in die nähere Umgebung unserer schönen Oberlausitz. 13.00 Uhr erfolgt der symbolische Startschuss. Genauere Angaben werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Für den **28. Oktober** laden wir wieder alle Freunde des Turnsports ganz herzlich zu unserem diesjährigen **Stiftungsfest** anlässlich „**139 Jahre Turnen in Spitzkunnersdorf**“ ein. Dieses Jahr ist für unsere Kinder und Jugendlichen ein Wettkampf an den Geräten geplant. Wir hoffen, dass recht viele Eltern und Großeltern sich vom Können ihrer Sprösslinge überzeugen möchten. In gewohnter Art und Weise wollen wir wieder selbstgebackenen Kuchen und Kaffee anbieten.

Unter der Überschrift „**Oberlausitzer Gesundheitsmarkt**“ bietet der Sächsische Turn-Verband am 4. November hier bei uns in der Turnhalle einen **Weiterbildungslehrgang** (LG 15/2000; 8 UE) in den Kategorien

- Gymnastik- und Fitnessstraining
- Rückengymnastik/ Entspannung
- Osteoporose Prävention
- Tanzen hält fit



an. Dieser Lehrgang geht von 9.00 - 17.00 Uhr, richtet sich insbesondere an Ältere und am Gesundheitssport Interessierte. Wer teilnehmen möchte, sollte sich umgehend mit uns in Verbindung setzen, da am 10.10.2000 Meldeschluss ist.

Im Namen des Vorstandes

Arnd Clemens



Turnfreund Dietmar Meyer bei seiner Barrenübung anlässlich der 78. Friedrich-Ludwig-Jahn-Gedenkwettkämpfe am 19. August 2000 in Freyburg/U.



RRR Rüstige Radelnde Rentner

Liebe Radwanderfreundinnen und -freunde!
Termin für die nächste Radwandertour:
05.10.00, 13.00 Uhr ab Loose Kurzpartie zur Karasekschenke (bei günstigem Wetter über Bismarkturm und Hetzemühle) - ca. 10 (18) km

Gäste und Mitradler über 45 Jahre sind stets willkommen!
Bitte bringt recht viele schöne Radwandervorschläge für 2001 mit. Wir wollen beim Jahresabschlusstreffen im November wie bisher den neuen Jahresplan zusammenstellen und beschließen.

Viel Spaß und schönes Radl'wetter wünscht euch

euer Radwanderfreund Herbert Neumann

VICTORIA

Kfz-Haftpflicht inklusive Autoschutzbrief

Doppelt sicher ist einfach besser!
Sicherheitspaket „Ideal“

Kompetenter Service bei Panne oder Unfall, europaweit, 24 Std. für Sie da.

Die VICTORIA-Kfz-Versicherung ist Ihr Sicherheitspartner rund ums Fahrzeug.



Öffnungszeiten

Montag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

VICTORIA

Generalagentur Wilfried Hillert, 02794 Leutersdorf, **Hauptstr. 44**
Telefon: **0 35 86/78 80 91**, Telefax: **0 35 86/78 80 93**,
Versicherungen – D.A.S.-Rechtsschutz – Bausparen

1990 **10 Jahre** 2000



Baubetrieb

Frank Weickert

MAURERMEISTER

Leutersdorfer Straße 17 b · 02727 NEUGERSDORF
Telefon (0 35 86) 70 07 34 · Fax (0 35 86) 70 05 13

Anlässlich unseres 10-jährigen Firmenjubiläums danken wir unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und unseren Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit.
Wir hoffen, dass wir Sie auch in Zukunft mit unserem Fachwissen, Kompetenz und unserem starken Team bei Ihren baulichen Unternehmungen unterstützen dürfen.

Schlüsselfertiges Bauen · Um- und Ausbau · Trockenbau
Entwässerungs- und Pflasterarbeiten · Innen- und Außenputz

Schützengesellschaft 1859 e.V. Spitzkunnersdorf Aus dem Vereinsleben



Die Mitglieder der Schützengesellschaft 1859 e.V. Spitzkunnersdorf führen am 30.09.2000 ihr diesjähriges Königsschießen durch, bei welchem der Schützenkönig 2000/2001 und der Marschall ermittelt werden.

Das „Königsschießen“ ist eine alte Schützentraktion und wurde seit der Gründung des Spitzkunnersdorfer Schützen im Jahre 1859 jährlich zum „Kunnerschdurfer Schiss'n“ veranstaltet.

Die jeweiligen Schützenkönige und Marschälle sind auf 3 Königstafeln festgehalten. Die Tafeln sind einige der wenigen Dokumente der alten Schützengesellschaft, die gefunden wurden und sich jetzt in unserem Besitz befinden. Der erste Eintrag stammt aus dem Jahr 1860.

Nach der verordneten Zwangspause aller Schützenvereine in der ehemaligen DDR von mehr als 50 Jahren, findet nun auch in Spitzkunnersdorf wieder das traditionelle „Königsschießen“ der 1993 wiedergegründeten Schützengesellschaft statt.

Seit 1995 werden auch wieder der jeweilige Schützenkönig und der Marschall in die Königstafel eingetragen. Dank unseres Ehrenmitgliedes, Herrn Walter Hauptmann, sind wir auch wieder im Besitz der alten Königs- sowie der Marschallskette. Diese tragen die Jahreszahl 1876. Walter Hauptmann war 1939 letzter Marschall der Spitzkunnersdorfer Schützen. Nach unserer Wiedergründung übergab er unserem Verein seine Marschallskette. Er verhalf uns auch zur alten Königskette, welche der 1939er Schützenkönig, Herr Martin Eifler, damals erhalten hatte. Von Herrn Eiflers Witwe erhielten wir das wertvolle Stück. So sind wir in der glücklichen Lage, unserem König und Marschall jährlich die über 100 Jahre alten Ketten zu übergeben.

Die Ergebnisse des „Königsschießens“ werden erst zum Schützenball, der dieses Jahr am 28. Oktober stattfindet, bekannt gegeben. Es ist immer wieder spannend, wenn die Namen der 10 besten Schützen (beginnend mit Platz 10) genannt werden. Den Höhepunkt des Schützenballes bildet die Deklaration des neuen Schützenkönigs und des Marschalls. Diese beiden werden traditionell mit der Kette und einem Pokal geehrt. Natürlich müssen beide auch nach alter Tradition etwas ausgeben. Dem Schützenkönig wird außerdem eine Königstafel an seinem Haus angebracht. Selbstverständlich gehört dazu das Salut-Schießen und ein Umtrunk.

Zum schon traditionellen Schützenball der Spitzkunnersdorfer Schützen kommen auch unsere befreundeten Schützenvereine der Umgebung gern, geht es doch bei dieser Veranstaltung immer recht gemütlich und kameradschaftlich zu.

Wir sind stolz darauf, dass wir diese alte Schützentraktion in unserem Ort wieder einführen konnten und damit auch altes Brauchtum weiterführen und nicht in Vergessenheit geraten lassen.

G. Neumann, 1. Vorsitzender
der Schützengesellschaft 1859 e.V., Spitzkunnersdorf

„Karasek und die Dörfler e.V.“



Dreharbeiten mit dem MDR

Gewerk nachging. Hierzu besuchten Vereinsmitglieder verschiedene Museen, Bibliotheken und Archive. Mit großem privaten finanziellen Aufwand sind eine nicht geringe Anzahl von nachgestellten Trachten angefertigt worden, in denen sich die Mitglieder schon bei vielen öffentlichen Anlässen zeigen konnten. Einige dieser Ereignisse waren das 190-jährige Jubiläum der Eibauer Brauerei, die Teilnahme am Eibauer Bierzug und nicht zuletzt der gemeinsame Gang über den Neugersdorfer Jacobi-Markt, bei dem sowohl „Karasek und seine Bande“ als auch die ihn jagenden Dragoner süße „Gold“-Taler an alle Kinder verteilt haben.



Auf zum Gierschdurfer Schiß'n

Weitere Erlebnisse waren der Besuch der Ausstellung des Traditionsvereins „Lindeberg e.V.“, die Eröffnung der Ausstellung „Schlösser der Oberlausitz“ im Heimatmuseum Eibau und die auch für dieses Jahr wieder angesetzte weihnachtliche Wanderung um die ehemaligen Enklavengrenzen.

Zur Zeit arbeitet der Verein wieder in Archiven und hofft bald eine eigene kleine Broschüre mit bisher noch nicht veröffentlichten Tatsachen und auch Legenden aus der Karasek-Zeit herausbringen zu können. Wenn in den nächsten Wochen die Jahreshauptversammlung stattfinden wird, werden die Aufgaben, die sich der Verein fürs nächste Jahr stellen wird, sicherlich nicht weniger anspruchsvoll ausfallen.

Übrigens: Wer Mitglied werden möchte oder sich einfach mal an den Themenabenden des Vereins beteiligen möchte, ist herzlich gern gesehen. Informationen erhalten Sie in der Karasekschenke.

Und nochwas: Sollte für Anlässe und Veranstaltungen eine Räuberbande und eine Abteilung „fast“ echter sächsischer Dragoner gebraucht werden - Wir kommen !!

„Karasek und die Dörfler e.V.“ Leutersdorf zu erreichen über Karasekschenke oder Jochen Kaminsky Tel.: 7643 56 bzw. 01 73/3 69 71 48



Seniorentreff Leutersdorf



Die Leutersdorfer Senioren haben auch wieder was zu berichten. Ganz kurz: Der Treff im Vereinshaus der Geflügelzüchter ist jeden **Dienstag** für alle von **13.00 Uhr bis 16.00 Uhr** geöffnet.

Fahrten machten wir am

- 08.06.2000 nach Sora „Zur schönen Aussicht“ (siehe Foto)
- 20.07.2000 in Herrnskretschchen sowie Dampferfahrt nach Decin
- 17.08.2000 Jenkendorf/Horka mit Gremser Fahrt
- 15.09.2000 waren wir in Dresden zur Modenschau. Es gab wieder viel zu sehen.

Jede Fahrt war ein Erlebnis für alle.

Am 11.12.2000 geht unsere Lichtelfahrt und gleichzeitig Abschlussfahrt 2000 der Leutersdorfer Senioren nach einer Rundfahrt durch die Oberlausitz nach Mittelherwigsdorf ins „Gütchen“ zum gemütlichen Kaffee und Abendbrot.

Dem Reisebüro Peter und Uwe Michel und seinem Team vielen Dank!

Ich wünsche allen Senioren: „Alles Gute!“ eure Bertl Greth

Liebe Senioren von Spitzkunnersdorf

Im Monat August hatten wir mehrere schöne Erlebnisse.

Am 16. August machten wir eine Fahrt in den schönen Spreewald. Wir fuhren durch eine herrliche Landschaft. Die anschließende Kahnfahrt war ein besonders schönes Erlebnis. Mit einer gemütlichen Kutschfahrt ging der Nachmittag zu Ende. In Oppach aßen wir Abendbrot. Wir danken recht herzlich dem Fahrer und seiner Renate, die uns während der Fahrt mit Getränken versorgte.

Am 30. August fand eine Halbtagsfahrt nach Sora bei Neukirch statt. Vielen unserer Senioren war dieser Ort unbekannt. In der Gaststätte war für uns eine Kaffeetafel gedeckt. Anschließend ging es zu einer wunderschönen Oberlausitzrundfahrt. Gerhard hatte es wieder verstanden, uns mit einer herrlichen Landschaft zu verwöhnen. Das Abendbrot war für uns in Bischdorf vorbereitet.

Am 7. und 8. September war unser Reiseziel Böhmisches-Kamnitz. Wir besichtigten das Glasmuseum. Nach dem Mittagessen unternahmen wir eine 1 1/2-stündige Dampferfahrt auf der Elbe von Herrnskretschchen nach Decin. Danach fuhren wir nach Schönlinde, wo wir im Hotel „Beseda“ nach der Speisekarte für Busgäste speisten. Zu diesen zwei Fahrten haben uns Gerhard und Wolfgang gefahren, wofür ich mich im Namen aller Senioren bedanken möchte.

Ich möchte auch dem Team im Büro von Michel-Reisen für die tadellose Organisation aller Fahrten ein herzliches Dankeschön sagen. Auch das Wetter hat sehr gut mitgespielt.

Nun, liebe Senioren, es findet noch eine **Fahrt am 18. September und am 12. Oktober** statt. Alles Nähere erfahren Sie von Ihrem Helfer.

Achtung, eine Veränderung: Unser **Autokorso ist am 21. Oktober, nicht am 28. Oktober!** Ab 13 Uhr müssen alle Senioren zum Abholen bereit sein.

Am **5. Dezember** findet unser **Lichtelnachmittag** statt.

Freuen wir uns noch auf die kommenden schönen Erlebnisse!
Das wünscht allen bei Gesundheit eure Erika Rother

Interessengemeinschaft „Ehrenhain“

Liebe Spitzkunnersdorfer Bürger,

wenn z.Zt., bedingt durch den Straßenbau, der Zugang zum Friedhof und Ehrenhain erschwert ist, so wurde diese Zeit dazu genutzt, um die Holztafeln für die Opfer des 2. Weltkrieges zu überholen.

Im Laufe der Zeit waren doch Schäden am Holz entstanden und es wäre schade gewesen, diese Tafeln dem Verfall preiszugeben.

Es ist uns gelungen, daß sie wieder in alter Schönheit auf dem Ehrenhain zu sehen sind. Hierfür möchten wir Herrn Ronny Hausmann (Restaurator im OT Spitzkunnersdorf) Dank und Anerkennung aussprechen.

Ihm ist es gelungen die vorhandenen Schäden zu beseitigen. Gleichzeitig möchten wir auch die Arbeit der ABM-Kräfte lobend erwähnen, die mit ihrem Einsatz immer für ein gepflegtes Aussehen des Ehrenhain's beigetragen haben.

Es soll auch nicht vergessen sein, dass uns die Gemeinde ebenfalls immer für die Belange des Ehrenhain's, ob in pflegerischer oder finanzieller Hinsicht, zur Seite gestanden hat.

Unser Augenmerk wird auch weiterhin darauf gerichtet sein, dass unser Ehrenhain stets eine gepflegte Gedenkstätte bleiben soll, wo sich ein Verweilen lohnt.

Wir hoffen, dass das Dargelegte im Sinne unserer Bürger erfolgt sein dürfte.

Nach Abschluss der Straßenbauarbeiten wird der Aufenthalt und das Hinlegen von Blumen und -gebinden wieder erleichtert sein. Deshalb schon im Voraus unseren herzlichen Dank an alle Bürger, die zur Verschönerung unseres Ehrenhains beitragen.

A. Neumann



Foto: G. Wäntig

Kindertagesstätte

Achtung!

Liebe Eltern!

Die Kindereinrichtungen in Leutersdorf und Spitzkunnersdorf bleiben am 2.10.2000 und 30.10.2000 wegen Urlaub geschlossen.

Die Erzieherinnen

Schöne Neuigkeiten aus der „Villa Kunterbunt“

Nach den Sommerferien konnte sich die Mickymaus-Gruppe über ein neu eingerichtetes Zimmer freuen, was zur Freude aller auch ein Spielhaus besitzt. Wie man auf dem Foto erkennen kann, wurde es von den Kindern begeistert in Besitz genommen. Für die kostenlose Gestaltung der schönen Blumenkästen möchten wir dem Mühlchen-Floristik-Geschäft in Neugersdorf unseren Dank aussprechen.



Mittelschule

Großer Auftritt der Mittelschulchöre

Am 16. Juni 2000 veranstalteten die Mittelschulchöre Löbau, Seiffhennersdorf, Leutersdorf, der Stadtchor aus Löbau sowie der Chor der Schule am Krankenhaus von Rumburg in der Jahnsporthalle von Leutersdorf ein Chorsingen. Die Sänger gaben sich große Mühe und es war ein Ohrenschauspiel den perfekt eingeübten Stimmen zuzuhören. Leider ist aber aufgefallen, dass ein mangelndes Interesse an diesem Ereignis bestand. Schön wäre es gewesen, wenn sich ein paar Gäste mehr an den Gesangskünsten der Schüler erfreut hätten. Es ist schade, dass die Fähigkeiten der Jugend so oft unterschätzt werden. An alle Chöre und vor allem der Leiterin, Frau Kühnel, ein großes Dankeschön! Wir hoffen, dass im nächsten Jahr wieder dieses Treffen stattfindet.



Chor der Mittelschulen Rumburg (auf der Bühne), Seiffhennersdorf (vor der Bühne), Leutersdorf (rechts vor der Bühne).



Bürgermeister Scholze bedankt sich bei den Sängern.

Reiseeck

Inh. Bert Matzke



02794 Leutersdorf · Hauptstr. 40 · Telefon (0 35 86) 40 85 86
ÖFFNUNGSZEITEN: Montag bis Freitag von 10.00–12.00 Uhr
14.00–17.00 Uhr

Unser Tipp für Sie

- ☞ Noch gibt's Restangebote für die Oktoberferien
- ☞ Winterurlaub? Hotel (inkl. Skipass)
- ☞ Tagesfahrten zum Advent

Wolfgang Ahlheit

TISCHLERMEISTER

Altbau-Sanierung · Fenster · Türen · Rollläden · Rolltore
Sektionaltore · Bautreppen · Treppen · Innenausbau · Möbel

◆ Ständig Verkauf von preisreduzierten Artikeln ◆

Am Beerberg 7
02727 Neugersdorf

Tel.: (0 35 86) 70 26 74
Fax/BTX: (0 35 86) 78 81 85

Öffnungszeiten: Mo–Fr 7–9 Uhr und 14–16 Uhr, Mi 7–18 Uhr

JETZT bestellen!

HEIZÖL DIESEL SCHMIERSTOFFE

Michael Hellmuth

G.-Scholl-Straße 22 b
02794 Leutersdorf

Tel. 0 35 86/38 61 47
Fax 0 35 86/78 94 46

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leutersdorf



Zum Erntedankfest

„Es ist alles eitel Gottes Gabe,
und durch seinen Segen haben wir, was wir haben.
Und es heißt auch darum ein Segen,
d. h., eine Gottesgabe, die er uns durch seinen Segen gibt.“

Martin Luther (1483-1546)

Das diesjährige **Erntedankfest** feiern wir am **Sonntag, 1. Oktober**, mit einem **Festgottesdienst um 9.30 Uhr** in unserer Kirche.

Die **Entgegennahme von Erntedankgaben** erfolgt am **Sonntag, 30. Sept.**, von 14-17 Uhr in der Kirche. Bei Verhinderung ist auch vorherige Abgabe im Pfarrhaus möglich.

Unsere Erntedankgaben gehen nach dem Erntedankfest wieder als Spende an den Katharinenhof in Grobhenndorf mit seinen körperlich und geistig Behinderten. Für die Arbeit dieser Einrichtung können auch Geldspenden und Gaben an Kinderspielzeug den sonst üblichen Erntedankgaben hinzugefügt werden. An die Belange unserer eigenen Gemeinde wollen wir mit unserem Dankopfer an diesem Tage ebenfalls denken. Eine schöne Erntedankgabe ist auch immer der Blumenschmuck für unsere Kirche. Der Anblick von Feldfrüchten vermittelt uns den Reichtum der ganz ursprünglichen Gaben der Schöpfung.

Unsere Gemeindenachmittage im Oktober und November:

Donnerstag, 12. 10., 14.30 Uhr, im Pfarrhaus
Donnerstag, 9. 11., 14.30 Uhr, im Aloys-Scholze-Haus
(ökumenisch)

Uns allen ein gesegnetes Erntedankfest und noch schöne Herbsttage!

Pfarrer Freudemann

Er segnet dich in Dorf und Stadt

Jochen Klepper (1903-1942)

*Er segnet dich in Dorf und Stadt,
in Keller, Kammer, Feld.
Was dir der Herr gesegnet hat,
bleibt fortan wohl bestellt.*

*Er segnet dir auch Korb und Krug
und Truhe, Trog und Schrein.
Ihm kann es keinen Tag genug
an Segensfülle sein.*

*Er segnet deiner Bäume Frucht
dein Kind, dein Land, dein Vieh.
Er segnet, was den Segen sucht.
Die Gnade schlummert nie.*

*Er segnet, wenn du kommst und gehst;
er segnet, was du planst.
Er weiß auch, daß du's nicht verstehst
und oft nicht einmal ahnst.*

*Und dennoch bleibt er ohn Verdruß
zum Segnen stets bereit,
gibt auch des Regens milden Fluß,
wenn Regen an der Zeit.*

*Sein guter Schatz ist aufgetan,
des Himmels ewges Reich.
Zu segnen hebt er täglich an
und bleibt sich immer gleich.*

*Wer sich nach seinem Namen nennt,
hat er zuvor erkannt.
Er segnet, welche Schuld auch trennt,
die Werke deiner Hand.*

*Die Hände, die zum Beten ruhn,
die macht er stark zur Tat.
Und was der Beter Hände tun,
geschieht nach seinem Rat.*

*Der Tag ist seiner Höhe nah.
Nun stärke Seel und Leib,
daß, was an Segen er ersah,
dir hier und dort verbleib.*

Sie kennen Ihr Anlageziel –

wir bringen Sie hin. Mit DekaStruktur:

- Anlage in ausgewählten Investmentfonds
- Zukunft sichern und vorsorgen
- Vermögen aufbauen
- schon ab 100,- DM

Da ist mehr für Sie drin.

„Deka
Investmentfonds



Ihre Geschäftsstellen in
Leutersdorf: Frau Füssel
☎ 03586/78110
Spitzkunnersdorf: Frau Tost
☎ 035842/27463
www.ksk-loebau-zittau.de

Deka International S.A.
Unternehmen der Finanzgruppe

Kreissparkasse Löbau-Zittau

BODENBELÄGE

Teppichböden * PVC * Linoleum * Laminat

Ein Laufvergnügen aus Meisterhand. Natürlich von uns - Ihrem Fachbetrieb

kompletter Fußbodenausgleich und Verlegeservice

Unsere Teppichböden haben alle den **Teppichsigel** und sind **schadstoffgeprüft** und zur Auswahl haben Sie ständig über **ZWEITAUSEND** verschiedene Muster

Ihr Raumausstatter
LEHMANN

Objekteinrichtung
Gardinen- und
Einrichtungshaus

Waltersdorfer Straße 3 • 02779 Großschönau
Tel. (03 58 41) 20 70 • Fax (03 58 41) 26 25

Aus der Kirchgemeinde Spitzkunnersdorf



Können Sie sich das vorstellen - Sie bereiten ein Fest vor, haben eine ganze Menge an Höhepunkten geplant, Gäste sind eingeladen und dann regnet es den ganzen Tag. Und eigentlich sollte das Fest im Freien stattfinden. So ging es uns zu unserem Gemeindefest am 3. September. Es regnete einfach durch. Was blieb uns anderes übrig, als alles in die Kirche zu verlegen. Und siehe da, es ging. Es war eine tolle und zugleich ruhige Stimmung, so als wäre es so vorgesehen. Da wurde gespielt, gebastelt, am Abend gab es Bläsermusik (nur die Wurst wurde draußen gegrillt). Damit die Kinder nicht enttäuscht wurden, kamen dann doch die Pferde und es gab ein paar Regenrunden. So war es rundum ein schönes Fest.

Und eins haben wir gemerkt - eine Kirche ist kein Museum und auch kein steriler Raum, es ist der Ort zum Feiern. Unsere Kirche lebt einfach und das ist gut so. Denn wir haben gespürt, was das Thema sagen wollte: „Wir sitzen alle in einem Boot“. Und das war für mich besonders beeindruckend: aus 150 Kartons haben wir ein Boot gebaut und alle haben darin im Altarraum Platz genommen, Alt und Jung, Groß und Klein, was kann es Schöneres geben?

Daran werden wir denken, wir bald Kirchweih feiern - das Fest, an dem das Bauwerk zur Kirche geweiht wurde. Zu einer Kirche, in der Gemeinde heute ganz fröhlich und lebendig beisammen ist.

DANKE sagen wir allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung unseres Gemeindefestes geholfen haben, den Spendern von Kuchen ebenso wie allen, die uns mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben. So gab es für die Gewinner beim Quiz viele schöne Preise.

Lassen Sie sich immer wieder einladen und erleben Sie, welch fröhliche Sache Christsein sein kann.

Es grüßt Sie

Ihr Wolfgang Oehmichen

Wir laden in unsere Kirche ein:

Sonntag, 24. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufgedenken
(Juli, August, September)

Sonntag, 1. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 8. Oktober

19.00 Uhr Orgelmusik und Kerzen

Sonntag, 15. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst zur KIRCHWEIH
- natürlich mit einem Stück Kirmst-Kuch'n

Sonntag, 29. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 31. Oktober

19.00 Uhr Orgelkonzert zum REFORMATIONSFEST
(an der Orgel: Rudolf Preller)

Und in unseren Gemeinderaum laden wir ein:

Junge Gemeinde: dienstags, 19.00 Uhr (ab Klasse 7)
Spielgruppe: mittwochs, 17.30 Uhr
Jugendchor: donnerstags, 17.45 Uhr
Rentnernachmittag: Mittwoch, 20. September, 14.30 Uhr
Bastelabend: Freitag, 22. September, 19.30 Uhr

Ein besonderer Höhepunkt erwartet uns am 20. Oktober:

Herr Dr. Ritschel vom Landesamt für Denkmalpflege
in Dresden berichtet über seine

Forschungen über Franz Bühner,
den Künstler, der die Figuren in unserer Kirche
gestaltet hat.

Beginn: 19.00 Uhr.

Es geht wieder los - Christenlehre bei uns ...

Dienstag

13.30 Uhr Klasse 1
14.30 Uhr Klasse 2
15.30 Uhr Klasse 5+6
16.30 Uhr Klasse 3+4

Mittwoch 19.00 Uhr Klasse 7 (Konfirmanden)

wir laden dazu alle Kinder ein, natürlich können auch die
kommen, die nicht zur Kirche gehören.



Herbstferienspaß 2000

Ferienlager

im Erlebniszentrum "JOKER" Neusalza-Spremberg

Wann?

Wer?

Wo?

Kosten:

15.10. - 21.10.2000
oder
22.10. - 28.10.2000

Kinder und Teenies
von 7 - 14 Jahren

18 Erlebniszentrum "JOKER"
Bautzner Straße 49
02742 Neusalza-Spremberg
Tel.: (03 58 72) 3 20 14
Fax: (03 58 72) 3 48 81

199,00 DM pro Gast
(incl. Vollverpflegung/Veran-
staltungen und Betreuung)

Verschiedene Angebote - "Für jeden was dabei"

- ☒ Besuch der Körse-Therme
- ☒ Kennenlernen eines Karatemeisters
- ☒ Essen mit Köpfchen
- ☒ Backen von Brot
- ☒ Tattoomalerei, Frisurberatung
- ☒ Kreativangebote, z. B. Window-Color, Terracottamalerei, Töpfern
- ☒ Spielen am Computer
- ☒ Disco, Nachtwanderung, Lagerfeuer
- ☒ Spiel und Sport im Erlebniszentrum "JOKER"

Katholisches Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“



Eine kleine Geschichte zum Erntedank(e)

Markus ging zum Kaufladen, um ein Brot zu kaufen.

„Danke für das Brot“, sagte Markus zu der Verkäuferin. „Danke nicht mir“, sagte die Verkäuferin, „ich habe das Brot nur aufbewahrt, bis du es gekauft hast. Du musst dem danken, der mir das Brot gebracht hat.“

Darum sagte Markus „Danke“ zu dem Lieferanten. „Danke nicht mir“, sagte der Lieferant, „ich habe das Brot nur in meinem Wagen zum Geschäft gebracht. Du musst dem danken, der das Brot gebacken hat.“

Darum sagte Markus „Danke“ zu dem Bäcker. „Danke nicht mir“, sagte der Bäcker, „ich habe das Brot nur aus Mehl gebacken. Du musst dem danken, der mir das Mehl gegeben hat.“

Darum sagte Markus „Danke“ zu dem Müller. „Danke nicht mir“, sagte der Müller, „ich habe nur das Mehl aus den Weizenkörnern gemahlen. Du musst dem danken, der mir das Korn zum Mahlen gebracht hat.“

Darum sagte Markus „Danke“ zu den Spediteuren. „Danke nicht uns“, sagten die Spediteure, „wir haben nur das Korn transportiert. Du musst dem danken, der uns das Korn gegeben hat.“

Darum sagte Markus „Danke“ zu dem Getreidespeicher. „Danke nicht mir“, sagte der Getreidespeicher, „ich habe das Korn nur verwahrt, bis es gebraucht wurde. Du musst dem danken, der mir das Korn gegeben hat.“

Darum sagte Markus „Danke“ zu dem Bauern. „Danke nicht mir“, sagte der Bauer, „ich habe das Korn nur gesät und geerntet. Du musst denen danken, aus denen das Korn gewachsen ist.“

Darum sagte Markus „Danke“ zu den Samenkörnern. „Danke nicht uns“, sagten die Samenkörner, „wir brauchten andere Dinge, die uns heranwachsen ließen. Du musst ihnen danken.“

Darum sagte Markus „Danke“ zu der Sonne, dem Regen, der Erde. „Danke nicht uns“ sagten alle, „du musst dem danken, der uns gemacht hat.“

Darum sagte Markus „Danke“ zu Gott. Markus sagte das so: „Danke, Gott, für die Erde, den Regen und die Sonne und für den Samen, der wächst, und für den Bauern. Danke, Gott, dass du den Menschen hilfst, Getreidespeicher zu bauen. Danke für die Spediteure und die Müller. Danke, Gott, für den Bäcker und für den Lieferanten und für die Verkäuferin. Danke, Gott, für das Brot. Amen.“

Einen gesegneten Erntedank(e) Sonntag wünscht Ihnen Ihr
Ludger M. Kauder Pfarrer

Gründerzentrum Ebersbach

Finanzierungskonzepte für das Auslandsgeschäft insbesondere in Tschechien

Seit Jahresbeginn organisiert das Gründerzentrum Ebersbach monatliche Gesprächsforen zu Fragen einer grenzüberschreitenden Wirtschaftskooperation mit der Tschechischen Republik und hat dabei die bevorstehende Mitgliedschaft unseres Nachbarlandes in der EU im Blick.

Auch im Oktober findet eine solche Informationsveranstaltung mit dem Thema „Finanzierungskonzepte im Auslandsgeschäft insbesondere in der Tschechischen Republik“ statt. Als Referent konnte Herr Dipl.-Kaufmann J. Müller von der Unternehmens- und Wirtschaftsberatung Saarbrücken gewonnen werden. Herr Müller ist für zahlreiche deutsche Unternehmen im Ausland tätig, so auch in der Tschechischen Republik. Und so ist erneut ein Vortrag aus dem praktischen Wirtschaftsleben zu erwarten, kein Vorlesen trockener Gesetzesparagrafen. Es dürfte besonders für Unternehmer von Interesse sein, die sich bereits in Tschechien engagiert haben oder diesen Schritt ins Auge fassen.

Die Veranstaltung findet am 20. Oktober 2000, 16.00 – 20.00 Uhr im Gründerzentrum Ebersbach statt. Teilnahmegebühr: jeweils 40 DM zzgl. gesetzliche MwSt.

Anmeldungen über Telefon (0 35 86) 30 10

Mitglied im Landesfachverband der Bestatter e.V.



Bestattungen



Fachgeprüfter Bestatter

Sie trauern um einen lieben Verstorbenen

Im Haus Ihres Vertrauens ist eine Bestattung nicht teuer.

Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden
bei der Wahl zur Bestattung.

- Erd-, Feuer- oder Seebestattung
- Erledigung aller Formalitäten
- Große Auswahl an Särgen, Wäsche u. Zubehör

Tag und Nacht dienstbereit

02739 Neueibau · Hauptstr. 88 · ☎ 0 35 86 / 3 30 10

„Sieglinde's Allerlei“

Sieglinde Hauptmann
Hauptstr. 7a · 02794 Spitzkunnersdorf · Tel.: (03 58 42) 2 62 34

Räumungsverkauf wegen
Geschäftsauflösung

2. 10. – 20. 10. 2000 stark reduzierte Preise

Ein herzliches Dankeschön an meine Kundschaft,
die mir 8 Jahre die Treue gehalten hat.

Ihre Sieglinde Hauptmann



Containerdienst Schrottannahme Abbrucharbeiten

Entsorgungsfachbetrieb Frank Berger
Hintere Dorfstraße 15a · 02708 Obercunnersdorf

- Containerdienst in verschiedenen Größen
- Buntmetallannahme
- Elektronikschrott-Aufbereitung
- Abrisse, Entrümpelung

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	7.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	7.00 – 18.00 Uhr
Samstag	9.00 – 11.00 Uhr

Telefon (03 58 75) 61 30 · Fax 6 13 23

Bestattungsdienst

der Stadt Zittau

02763 Zittau · Görlitzer Straße 55 b



Überführungen zu Erd- und Feuerbestattungen
Erledigung aller Formalitäten - auch Hausbesuche
Bestattungsvorsorgeverträge

Tag und Nacht erreichbar unter

Telefon (0 35 83) 70 40 28

PKW-Anhänger, 390 kg Nutzlast, Holzaufbau
TÜV bis 11/2001, preiswert abzugeben.

Bitte **nur schriftlich** an Chiffre **192**, Druckerei
A. Schmidt, 02727 Neugersdorf, Lessingstraße 29

Ungarische Tage

Samstag, den 7. Oktober – Sonntag, den 8. Oktober



11.00 bis 24.00 Uhr
ungarische Küche

ganztägig
echte Zigeunermusik

Ungarische Weine

Bitte reservieren Sie
Ihren Tisch.

Wir freuen uns auf Sie!



Ihre Familie Uwe Albert

Freundlich • kompetent • preiswert und zuverlässig

Beerdigungsinstitut
Biebas O.E.G.H.

Frau Hannelore Mittenzwei

Oderwitz • Hauptstr. 171
Telefon 03 58 42 / 2 67 30
privat 03 58 42 / 2 74 06

BSW
PARTNER
Biebas - als Partner des BSW
Verbraucher-Service ebenso für
Deutschlands öffentlichen Dienst

10 Jahre

1. September

1990 – 2000

Bauunternehmen HEIDRICH

*Am 01.09.2000 konnten wir das 10-jährige Bestehen
unseres Unternehmens begehen.*

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden und
Partnern für das entgegengebrachte Vertrauen und
hoffen auch weiterhin auf gute Zusammenarbeit.
Auch in Zukunft sind wir bemüht, Ihnen mit Rat
und Tat bei Ihren Bauwünschen zu helfen.*

Lassen Sie sich von uns beraten!

Unsere Leistungen umfassen wie gewohnt:

- Neubau / Um- u. Ausbau
- Trockenbau
- Modernisierung
- Fliesen- u. Plattenarbeiten
- Werterhaltung
- Schlüsselfertiges Bauen

Dipl.-Ing. (FH) Hagen Heidrich
Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf
Tel. (0 35 83) 70 42 85 · Fax (0 35 83) 70 44 08



Landfleischerei Karl Herzog

Spitzkunnersdorf

Wir bieten Ihnen:

- *frisches „Bio Rindfleisch“
aus 100 % biologischer Aufzucht*
- *Pferdefleisch und -wurst*
- *feine Fleisch- und Wurstwaren*
- *Hausmacher Spezialitäten*
- *individueller Partyservice*
- *Waren Gutscheine*
- *Mo.-Fr. ab 11.00 Uhr
gutes Mittagessen*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Landfleischerei Karl Herzog

Tel.: (0 35 86) 38 62 96

Internet: www.Karl.Herzog.de.vu



Bestellungen werden jederzeit entgegengenommen



**Sparsam
Sicher
Sportlich**

ab 24.990,- DM
12.777,18 Euro

**VAMPIR-
AKTIONSTAGE**
AM 13./14. OKTOBER
MODELLE FÜR
JEDE BLUTGRUPPE.
ANGEBOTE MIT BISS.

Im Seat Ibiza 1.9 TDI fahren Sie jedem Vampir davon. Mit seinen 66 kW (90 PS), bzw. 81 kW (110 PS) ist er flink wie eine Fledermaus, dabei aber unheimlich sparsam. Und statt Knoblauch gibt's für Ihre Sicherheit ABS und 4 Airbags serienmäßig. Testen Sie ihn jetzt bei einer Probefahrt.

SEAT
Fehrmann
... Ihr autohaus

Ringstr. 02, 02727 Neugersdorf
Tel. 0 35 86/77 44 40, Fax 77 44 20
e-mail: seat-fehmann@gmx.de

Abb.: Ibiza Sport 1.9 TDI

Baubetrieb Frank Jeschke

**Volksbadstraße 1
02782 Seiffhennersdorf**

Tel.: 0 35 86 / 39 09 35
Fax: 0 35 86 / 39 09 36
Tel. priv.: 0 35 86 / 40 89 64

Funktelefon: 01 75 / 2 03 95 45

BAUAUSFÜHRUNG:

Maurerarbeiten Putzarbeiten
 Betonarbeiten Estricharbeiten

Bestattungsinstitut Fuchs
- in Ihrem Dienste für Stadt und Land -

02791 Oderwitz · Straße der Republik 36

Gern übernehmen wir für Sie alle Aufgaben rund um Ihren Trauerfall.

*Anruf genügt - wir kommen
auf Wunsch ins Haus!*

Tag & Nacht: ☎ (03 58 42) **25 444**



*Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke
anlässlich unserer
Hochzeit
möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Eltern,
Freunden, Verwandten, Bekannten und Kollegen
auf das herzlichste bedanken.
Jan und Liane Steudtner
Leutersdorf, im August 2000*

10 Jahre

Elektrohaus Potsch

*Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren
Kunden für die langjährige Treue.*

**Vom 2. 10. 2000 bis 7. 10. 2000 haben wir für
Sie täglich neue Sonderangebote an
Elektrobaugeräten und Fernsehgeräten.**

NEU IM ANGEBOT: AEG-Wäschetrockner auf Probe
02794 Spitzkunnersdorf, Schulgasse 1, Tel./Fax (03 58 42) 2 65 48

Software für die Vereinsverwaltung

Verein 2000 Version 2.0a für Win95/98/NT / Verein 2000 Version 1.3a für Win3.11

Speziell für Vereine und Verbände wurde das besonders effiziente Verwaltungsprogramm „Verein 2000“ entwickelt. Alle wesentlichen Auswertungs- und Verwaltungsaktivitäten können mit dieser Software-Lösung computergestützt bearbeitet werden. Von der Mitgliederdatenverwaltung über die Beitragsbuchung bis hin zu Auswertungen und Listen. Vor allem durch den Wegfall des kostenintensiven Belegaufkommens bietet die Software für Vereine eine erhebliche Arbeitserleichterung.

Fibu 2000 - SPG-Fibu Version 1.0 für Win95/98/NT

Das Finanzbuchhaltungsprogramm für Vereine und Verbände ist die ideale Ergänzung zu „Verein 2000“. Mit Hilfe von Buchungslisten, Auswertungen, Bilanz- sowie G+V-Rechnungen behält der Anwender stets den Überblick über die Entwicklung seiner Finanzen. Die Auswertung der Buchhaltung erfolgt nach individuell bestimmbareren Kriterien.

Möchten Sie künftig die Vorzüge von FIBU 2000 bzw. Verein 2000 nutzen, bestellen Sie diese über Ihre Geschäftsstelle oder direkt beim S-DatenService per Tel.: (0 35 83) 6 03-1 80, Fax: (0 35 83) 6 03-1 83 oder eMail: eb@ksk-loebau-zittau.de.

Für Vereine kostenlos!*

*Vereine mit Kontoführung bei der Kreissparkasse Löbau-Zittau



www.ksk-loebau-zittau.de

Kreissparkasse Löbau-Zittau



**Schrottannahme
bei Lohse, Günter**

Ab sofort findet wieder eine Schrottannahme durch mich statt. Die Annahme erfolgt an folgenden Tagen:

Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr
Donnerstag von 17 Uhr bis 19 Uhr

oder nach Vereinbarung.
Ab Oktober besteht auch die Möglichkeit über eine Annahme von Buntmetall gegen Bezahlung.

**Annahmestelle: Günter Lohse
Kiesweg 7
02794 Leutersdorf**

Ein Einwerfen ohne Aufsicht ist nicht gestattet!

Ihr Günter Lohse

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Anschrift u. Tel.-Nr.
03.10.00	Dr. M. Böhmer	Rosa-Luxemburg-Str. 11 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86 / 40 51 50
07./08.10.00	SR R. Glaser	Am Kurhaus 2 Jonsdorf Tel. 03 58 44 / 7 09 16
14./15.10.00	Dr. C. Peschel	Oberer Viebig 2b Olbersdorf Tel. 0 35 83 / 69 03 32
21./22.10.00	SR G. Wlach	Hauptstr. 33 Spitzkunnersdorf Tel. 03 58 42 / 2 74 93
28./29.10.00	FZA Schneider	Otto-Simm-Str. 4 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86 / 40 42 63
31.10.00	FZA Schneider	Otto-Simm-Str. 4 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86 / 40 42 63

Sprechstunden werden an diesen Tagen von **9 bis 11 Uhr** in der jeweiligen Praxis durchgeführt.

Änderungen vorbehalten!

Urlaub

In der Zeit vom **06. Oktober 2000 bis 27. Oktober 2000** bleibt die **Gemeinschaftspraxis DM Philippson, Hauptstraße 33, 02794 Leutersdorf** wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung: Arztpraxis Frau Dr. Mayfarth
Poststraße 2, 02794 Leutersdorf
Die kinderärztliche Vertretung entnehmen Sie bitte der Anschlagtafel.

In der Zeit vom **18. Oktober 2000 bis 3. November 2000** bleibt die **Arztpraxis J. Petter, 02782 Seifhennersdorf** wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung: Dr. Nitzsche, Neugersdorf, Tel. (0 35 86) 70 20 55



Ch. Pentter & Söhne

Innungsmeisterbetrieb · Inh. Holger Pentter & Michael Pentter GbR

- Badplanung mit dreidimensionaler Computer-Zeichnung
- Badmöbel, Accessoires, Lackspanndecken u. Materialverkauf
- Regenwasser- und Brunnennutzung
- Installation von kompletten Sanitär- und Heizungsanlagen
- Gas- und Ölheizanlagen, Brennwerttechnik, Solaranlagen
- Kundendienst im 24-Stunden-Service
- Gasgerätereparaturen GGD Dessau und Vaillant

02727 Neugersdorf, Pestalozzistraße 17
Telefon (0 35 86) 70 27 01, Fax (0 35 86) 70 29 15
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 12 Uhr, 13 – 18 Uhr
auch **Sonnabend 9 – 12 Uhr geöffnet**



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Leutersdorf
Anschrift: Hauptstraße 9, 02794 Leutersdorf
Telefon 0 35 86 / 33 07-0, Telefax 0 35 86 / 33 07-19
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bruno Scholze, Bürgermeister
als Vertreter im Amt: Frau Marschner
Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Haselbach, Frau Marschner
Druck: Druckerei Albrecht Schmidt, Lessingstraße 29, 02727 Neugersdorf
Tel. 0 35 86 / 70 20 16, Fax 0 35 86 / 70 29 51

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Dienststelle	Privat
03.10.00	DM Philippson	Hauptstr. 33 Leutersdorf Tel. 0 35 86/38 62 25	Tel. 0 35 86/ 40 43 40
07./08.10.00	Dr. Fähndrich	Otto-Simm-Str. 2a Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 42 25	Tel. 0 35 86/ 40 42 25
14./15.10.00	Dr. Paul	Rumburger Str. 17 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 42 09	Tel. 0 35 86/ 40 48 36
Praxis von 9–11 Uhr geöffnet!			
21./22.10.00	DM Richter	Nordstr. 33 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 41 22	Tel. 0 35 86/ 40 48 27
28./29.10.00	DM Hosang	Nordstr. 15 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 43 24	Tel. 0 35 86/ 40 58 99
31.10.00	DM Hosang	Nordstr. 15 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 43 24	Tel. 0 35 86/ 40 58 99

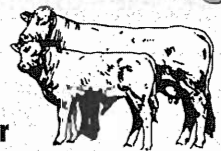
Die Praxis ist jeweils von **10 bis 12 Uhr** besetzt, die übrige Zeit über den Privatanschluss. Bei Nichterreichen oder in dringenden Fällen bitte über die **SMH Löbau, Telefon (0 35 85) 40 40 00** anrufen.

Änderungen vorbehalten!

Auf unserem Bauernhof

**Rind- und Kalbfleisch
hausgemachte Wurst**

am 6. 10. 2000 - ab 12.30 Uhr



Sie können jederzeit vorbestellen!

Außerdem erwarten Sie wieder:

Hofkäserei Vetter mit Milchprodukten
Gärtnerei Dienal mit frischem Gemüse
Bäckerei Otto mit Holzbackofenbrot
Getränke Scholz mit Präsenten

**Bäuerlicher Familienbetrieb
Lutz Linke**

Niederoderwitzer Straße 4
02794 Spitzkunnersdorf
Tel./Fax 03 58 42 / 2 66 81

Freiwillige Blutspende – Aufruf

an alle gesunden Bürger vom 18. bis zum 60. Lebensjahr zur Teilnahme an der Blutspende in der Gemeinde Leutersdorf
am 1. November 2000 von 15 bis 18 Uhr in der Arztpraxis von Frau SR Kröger OT Spitzkunnersdorf, Dorfstr. 55
und am 15. November 2000 von 15 bis 18 Uhr in der Arztpraxis von Dr. Philippson Leutersdorf, Hauptstraße 33.

Es soll jeder daran denken, dass auch er im Notfall (Unfall, Operation) eine Blutkonserve benötigt.

Wir bitten um rege Beteiligung.



Nächster Redaktionsschluss

13. 10. 2000